

1649 Juni 7.

A

ABRECHNUNG ZWISCHEN BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN [1647] OBERSTWACHT-
MEISTER UND INHABER EINER KOMPAGNIE IN FLORENTINISCHEN
DIENSTEN UND SEINEM [DAMALIGEN] LT. [JOHANN MELCHIOR]
KOLIN

"Erstens hatt er [Kolin] vohn mir allein empfangen da er fohrtzogen zu unterschiedlichen mahlen wie im kleinen Kriegs Rödeli und in einer Verzeichnus hierbey mit A ¹ bezeichnet 89 dublen 3 gl. 20 ss thut	671 gl.
Mehr hab ich Jhme wie im kleinen Kriegs Rodel, darin kein wuchengelt, weilen ich kein usgeben begriffen, sondern nur meine usgeben und das wehr, auch und In einer Ver- zeichnus hierbey specificierlich mit B ² bezeichnet zu sehen, ab den soldaten ubergeben so Jhme Leüt. hiernach in der ganzen Missa des grossen Rodels wider abge- schweint wird, namblichen	926 gl.
So hatt der leütenambt vohn dem [Oberst, Jakob] L u s s e r selbsten dessen er lut Rechnung mit C ³ bezeichnet zu friden wahr empfangen an dublen 609 thut	4567 gl. 20 ss
Suma allesen so er empfangen	6164 gl. 20 ss
Volget was der Leüt. hingegen usgeben[:]	
Erstens lut Rodelis darin das auch begriffen was ich Jme lut ersten Rödelis ubergeben namblich 926 gl. an allem so er bis zu end des Kriegs für die soldaten geben, wie im Rodel zu finden und in einem Uszug mit D ⁴ bezeichnet zu sehen, namblich	5204 gl. 19 ss
Weiters hatt er an einer particular Rechnung für mich us- geben wie anzusehen mit E ⁵ bezeichnet	158 gl. 8 ss
Mehr mir vohn unterschiedlichen wuchengältern geben weilen ich zu Prato wahr und Florentz, wie auch in der Rech- nung mit E bezeichnet zu finden	313 gl. 30 ss
Mehr hatt er den soldaten, so uff der stras und zu Brunnen Jhme usgrissen fürgesetzt	42 gl. 18 ss
Suma total	5718 gl. 35 ss
So bringt sein besoldung für 4 1/2 monat bis halben De- cembris [1647], noch darzu den Abzug und das er darin- nen gsyn alles 1 1/2 monat, thuot zusammen Jme 6 monat, per 26 Kronen monatlich (so ich zwar lut Lussers schreiben so hierbey ligt nit schuldig wahre) bringt	312 gl.
Suma allesen so er hiemit anzusprechen thut	6030 gl. 35 ss
Restiert hiemit er Leütenambt mir ussen schuldig by Abzug der 6030 gl. 35 ss an deme so er Empfangen ... 6164 gl. 20 ss	133 gl. 25 ss
Weiters sol er mir hinwiderumb wegen Margintenter [Hein- rich] Beütlers [=B ü t l e r], das er vohn den soldaten nocher zuegut gemacht, die mir selbstnen schuldig waren, und Jme leütenambt in seiner usgab deren 5204 gl. lut Rodels auch begriffen und albereit gutgemacht worden,	

Namblich 8 dublen 60 gl.
 NB. es sind 74 gl. überal sagt aber sye einem andern
 Marquitanter auch was worden.
 Dem hauptman Caspar B r a n d e n b e r g so er Jm zuo
 Meyland geben thut hab ich Zalt 22 gl. 20 ss⁶
 Mehr 1 pahr Hentschen kaufft 2 gl. 20 ss⁶
 Hingegen hatt er an hauptm. [Johann Kaspar] A b y b e r g
 wider 6 oder 7 dublen, an hauptm. [Johann Balthasar]
 H o n e g g e r s Sohn [Johann Heinrich H o n e g-
 g e r] in die 10 gl. zu fordern, das alles sol er mir
 einhändig machen, und alsdan an obigen posten sich
 schweinern.

Jez hab ich mich auch zu beklagen, das er ettlichen soldaten die mir sonst
 schuldig wahren vil angehenckht und dan uff die stras noch gelt geben, die
 mir schuldig wahren, und nichts mehr zu bekhomen weis, sambt anderen mehr
 wie mir bewust".

- | | |
|-----------------|-----------------------------------|
| 1) s. AH 59/113 | 2) s. AH 59/114 |
| 3) s. AH 59/115 | 4) s. AH 59/117 |
| 5) s. AH 59/119 | 6) Ganzer Eintrag durchgestrichen |

Von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 59, 288 und 290

122

[1647]

VERZEICHNIS [DERJENIGEN SOLDATEN; WELCHE ZU SARMENTORF FUER
 DIE KOMPAGNIE VON HPTM. BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN IM
 REGIMENT LUSSEY IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN ANGE-
 WORBEN WORDEN SIND]

s. AH 59/110

Von anderer Hand als AH 59/110 - AH 59, 289

123

[1654]

A

ABRECHNUNG¹ [ZWISCHEN DEM LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER BEAT
 JAKOB I. ZURLAUBEN UND DEM LANDSCHREIBEREISUBSTITU-
 TEN JOHANN MELCHIOR KYD]

"In underschidlichen mahlen hab ich empfangen	41 dublen
Kostend beede pferdt schwarz undt fuchs	33 dublen
Restiert ussen 8 dublen thundt	60 gl.
Hiervohn usgeben lut Rodels mit A bezeichnet den soldaten	28 gl. 2 ss